

Heute im Programm

- 00.00 DIENACHT & AM MORGEN mit Sven Henrich
- 06.00 AM MORGEN mit Stefani Josephs
◆ Pannen im Urlaub: Das haben Radio Hochstift-Hörer erlebt
◆ NRW-Schulministerin Sylvia Löhrmann zu Besuch in der Paderborner Schulmaterialienkammer
◆ Immer um halb: RH Aktuell - Ihre Lokalnachrichten für die Kreise Paderborn und Höxter mit Norbert Janowski plus Wetter/Verkehr
- 10.00 AM VORMITTAG mit Katharina te Uhle
- 12.00 AM MITTAG Mit Katharina te Uhle
- 14.00 AM NACHMITTAG mit Andreas Struppe
- 15.00 AM NACHMITTAG mit Sylvia Homann Kulthits und das Beste von heute
◆ Immer um halb: Radio Hochstift Aktuell - Ihre Lokalnachrichten für die Kreise Paderborn und Höxter mit Leah Laven plus Wetter/Verkehr und weitere Infos für Ihren perfekten Feierabend
- 18.00 AM ABEND mit Tobias Häusler
- 21.00 AM ABEND & DIENACHT mit Nina Stein

Diesmal ermittelte der Nachwuchs seine Könige und Prinzen



■ Paderborn. Bei mehr als sommerlichen Temperaturen feierte der Bürger-Schützen-Verein von 1831 am Sonntag sein Familienfest auf dem Schützenplatz. Im Mittelpunkt standen die Kinder, auf die ein unterhaltsames Programm wartete. Höhepunkt war das Vogelschießen in den Kompanien, wo die Kinder ihre Könige, Königinnen und Prinzen ermittelten, mit folgenden Ergebnissen:
Western-Kompanie: König Daniel Meschede, Königin Celina Papenkordt, Kronprinz Oliver Reimann, Kronprinzessin Ina Poggenpohl, Apfel-

prinz Leonhard Hepers, Apfelprinzessin Marie-Sophie Hepers, Zepterprinzessin Emely Thiele, Zepterprinz Paul Otto, Fähnrich Ralf Papenkordt, Fahnensekundanten Franziska und Reinhard Hepers.
Masperm-Kompanie/Königsträßer-Kompanie: Königin Nele Pütz, König David Merbecks, Kronprinz Nicolai Bröder, Apfelprinzessin Sonja Merbecks, Zepterprinz Linus Pütz, Page Helena Bröder, Standartenträgerin Sophia Schneider.

Kämper-Kompanie: Königin Finja Lingscheid, König Maxime Grewing, Kronprinzessin Tamina Berndt, Kronprinz Patrice Grewing, Apfelprinz Leon Strassner, Apfelprinzessin Lina Jörcke, Zepterprinz Tim Berndt, Zepterprinzessin Kira Lingscheid.
Heide-Kompanie: König Nico Droll, Königin Lorena Frost, Kronprinz Jeremy Jung, Kronprinzessin Katharina Brühl, Apfelprinz Raphael Marmetschke, Apfelprinzessin Emely Marmetschke, Zepterprinz Kevin Pawlak, Zepterprinzessin

Anna-Lena Proff, Zeremonienmeisterin Chantal Kleine, Zeremonienmeister Mathias Dosch, Page Heidi Seibel.
Oberst Elmar Kloke nahm am Abend unter der Kastanie die Proklamation der neuen Kinderhofstaate vor. Unter den Klängen des Musikzuges und Spielmannzuges der Heide-Kompanie fand im Anschluss die Parade zu Ehren der neuen Kinderhofstaate statt – angeführt von der Bataillonspitze und dem „großen“ Hofstaat mit Schützenkönigin Mechthild Bröckling an der Spitze.

Engel und Teufel im Internet

Die Elite von morgen streitet im Computermuseum: Ist das Netz nun gut oder schlecht für die Menschheit?

VON JENS MÖLLER

■ Paderborn. Es ist eine spezielle Klassenfahrt: Auf einer Rundreise durch Deutschland besuchen mehr als 50 junge Politiker, Aktivisten, Wissenschaftler und Unternehmer besuchen das Heinz-Nixdorf-Museum. Sie sollen Entscheider, Macher und Vordenker treffen. Auch in Paderborn, wo es um die Rolle des Internets für die Demokratie geht. In der Diskussion entbrennt ein Kampf zwischen Gut und Böse.



Während der Debatte: Gregor Hackmack (r.) antwortet auf eine Frage aus dem Publikum. Neben ihm hört Widerpart Sandro Gayken konzentriert zu. Außerdem auf dem Podium: Moderator Wolfgang Ischinger (2. v. l.) und Sascha Suhrke, Programmleiter der Bucerius-Summer-School. FOTO: JENS MÖLLER

Teilnehmer arbeiten für die Europäische Union oder andere politische Organisationen. Ein argentinischer Parlamentarier ist dabei, genauso wie ein Aktivist aus Ägypten. Als dort im vergan-

gen Jahr Demonstranten den Diktator Mubarak vertrieben, organisierte sich der Protest auch über das Internet. Die Ägypter umgingen über Dienste wie Facebook die staatliche Zen-

sur. Ähnlich lief es bei anderen arabischen Revolten ab. Folgt man Sandro Gayken, war das eine dumme Idee: „In unterdrückten Staaten sollten wir das Internet abschalten“, for-

dert er. Die Spione der Herrscher brähten sich in Gefahr. „Meine Empfehlung an Menschen in Diktaturen: Das Internet ist zum Einkauf da.“ Dafür bekommt Gayken heftigen Widerspruch. Eine Teilnehmerin kontert: „Viele wissen, dass sie ein Risiko eingehen. Sie tun es trotzdem.“ Man könne nicht zwei Millionen Menschen verhaften, sagt der Ägypter.

Gregor Hackmack geht in der hitzigen Debatte ein wenig unter. Demnächst gebe es eine Version von Abgeordnetenwatch in Tunesien, verkündet er stolz. Hackmack verzichtet auf provokative Schwarz-Weiß-Malerei. Aber naiv ist er nicht. Hackmack weiß: Im anonymen Internet wird auch manipuliert. Eine Pilotenvereinigung habe mal Abgeordnetenwatch zur Stimmungsmache gegen ein Gesetz nutzen wollen, erzählt er. „Sie haben uns Freitage angeboten.“ Abgeordnetenwatch sei aber ein streng neutraler Vermittler.

Trotzdem trauen nicht alle Politiker dem Angebot über den Weg. Der Paderborner CDU-Bundestagsabgeordnete Carsten Linnemann lehnt Fragen über Abgeordnetenwatch ab. Er bevorzuge „persönliche Kommunikation“, schreibt er im Internet als Begründung. In seiner Haltung findet er Gleichgesinnte: Angela Merkel hat bisher fast 600 Fragen völlig ignoriert.

Für lesehungrige Nachtschwärmer

■ Paderborn-Wewer. Für kontaktfreudige und lesehungrige Nachtschwärmer im Stadtteil Wewer veranstaltet die Katholische Öffentliche Bücherei Wewer einen Nachtschwärmer-Abend. Am Freitag, 24. August, können Interessierte von 18 bis 22 Uhr am Lüthenweg 17 bei einem Glas Wein die laue Sommernacht genießen und die Zeit in und vor der Bücherei zum Stöbern, Lesen und natürlich für ungezwungene Begegnungen mit Gleichgesinnten nutzen.

Im September Rentensprechtag

■ Paderborn. Die Krankenkasse Barmer GEK lädt am 6. September (13 bis 17 Uhr) und am 11. September (11 bis 14 Uhr) zu Rentensprechtagen in die Geschäftsstelle, Bahnhofstraße 50 ein. Eine Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund beantwortet Fragen rund um das Rentenversicherungsrecht und nimmt Rentenansprüche und Kontenklärungen auf. Eine Anmeldung unter Ruf (0 52 51) 20 41 81 1 3 10 ist erforderlich.

Jubiläumskönig heißt Robert Bolte

Entscheidung beim Heimatverein ist gefallen

■ Paderborn-Elsen. Das Jubiläumsjahr des 90-jährigen Heimatvereins Nesthausen brachte ein spannendes Vogelschießen. Robert Bolte (46), Industriekaufmann bei Renertech-Rotorblattservice in Bad Wünnenberg-Haaren, wurde mit dem 156. Schuss um 18.15 Uhr Jubiläumskönig. Der Gesselner Nachbarkönig Andreas Meiß stand mit dem 12. Schuss als Bierfasskönig fest. Kronprinzessin wurde um 16.43 Uhr mit dem 76. Schuss Jutta Bröckling. Den Titel des Apfelprinzen sicherte sich Reinhard Kalverkamp mit dem 115. Schuss um 17.30 Uhr. Heinz Brüseke wurde mit dem 134. Schuss um 17.50 Uhr Zepterprinz.



Neuer Nesthausener König: Robert Bolte. FOTOS: DIETER NEUMANN

Auch ein Gespräch mit Altkanzler Schmidt

■ Finanzminister Wolfgang Schäuble und Altkanzler Helmut Schmidt gehören zu den hochkarätigen Gästen der „Bucerius Summer School on Global Governance“. Zwei Wochen lang beschäftigen sich 58 Nachwuchsführungskräfte in

Hamburg, Berlin und Paderborn mit verschiedenen politischen Themen – auf Einladung der Hamburger „Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius“ und der „Heinz Nixdorf Stiftung“ aus Essen. Die Teilnehmer kommen aus 28

Ländern und sind zwischen 28 und 35 Jahren alt. Die Organisatoren rühmen sich, dass viele frühere Teilnehmer der „Summer School“ heute Minister, führende Wissenschaftler oder bekannte Journalisten seien. jm

Meilenstein auf Weg zum Gemeindefereferenten

Acht Prüflinge schlossen Berufspraktisches Jahr ab / Sara Pigac verstärkt das Team des Pastoralverbundes Hövelhof

■ Paderborn. Im August 2011 haben sie ihr Berufspraktisches Jahr im Erzbistum begonnen, jetzt haben sie es mit einer Prüfung erfolgreich abgeschlossen: Sieben Frauen und ein Mann nahmen in der Bildungsstätte Liborium ihre Zeugnisse über die erste Dienstprüfung auf ihrem Weg zum Beruf der Gemeindefereferentin und des Gemeindefereferenten in Empfang.

Bei der Messe im Liborium wünschte Monsignore Andreas Kurte den Prüflingen Gottes Segen für ihr künftiges Aufgabengebiet. Er unterstrich das aus dem Epheser-Brief entlehnte Motto des Gottesdienstes „Ihr seid auf das Fundament der Apostel und Propheten gebaut“ und brachte damit den konkreten Sendungs-

auftrag der künftigen Gemeindeassistenten zum Ausdruck. Wolfgang Möser, Andrea Janzen und Renate Ruland von der Zentralabteilung Pastorales Personal und Barbara Bierbaum-Borgmeier von der Hauptabteilung Schule und Erziehung im Erzbischöflichen Generalvikariat begleiteten die neuen Gemeindeassistenten während ih-

res berufspraktischen Jahres als Ausbildungsverantwortliche. „Sie haben an vielfältigen Einsatzorten bewiesen, dass sie die Befähigung und Begeisterung zur Berufung als Gemeindefereferent mitbringen“, so Andrea Janzen. „Auf ihrer nächsten Dienststufe als Gemeindeassistenten möge diese Begeisterung durch viele gute Erfahrungen noch wei-

ter wachsen.“ Zu den Absolventen gehört Sara Pigac: Sie war als Berufspraktikantin im Pastoralverbund Stockkämpfen (Dekanat Rietberg-Wiedenbrück) eingesetzt und berstärkt nun als Gemeindeassistentin das Team im Pastoralverbund Hövelhof. Die anderen Absolventen haben andere Einsatzorte im Erzbistum.



Die neuen Prinzen: Heinz Brüseke, Jutta Bröckling und Reinhard Kalverkamp (v.l.). FOTOS: DIETER NEUMANN